



1998/47 dschungel

<https://ads.jungle.world/artikel/1998/47/baeckerblume-vom-friseur>

»Bäckerblume« vom Friseur

<none>

Der schreibende Friseur Gerhard Meir aus München bekommt jetzt sein eigenes Magazin, eine Art Bäckerblume des Friseurhandwerk, das den Namen Le Coup (Untertitel: Gerhard Meirs Magazin) trägt, in Friseurgeschäften verteilt wird und in aufregenden Rubriken wie "Haarspaltereien" über Haarmoden und Lifestyle informiert. Meir, der durch häufiges Besuchen von Prominenten-Partys einen gewissen Bekanntheitsgrad erworben hat, bewirtschaftet seit einiger Zeit bereits die Kolumne "Unser Lieblingsfriseur durchkämmt die Warenwelt" im Magazin der SZ, wo er Dinge wie "Ich bin ja mehr so ein Kaba- und Nesquik-Typ" oder "Ich bin ein begeisterter Schnäppchenjäger" mitzuteilen hat. Allerdings muß Meir für Le Coup nicht selbst ran, sondern überläßt der gazettenerfahrenen Journalistin Gudrun Thiel die Arbeit an dem zwischen echtem Clivia-Trash und Elle-Ambiente unentschiedenen Blatt.